Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 113 (1987)

Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Winter-RS 1987

Eine RS ist kein Schleck. Da können auch aufgestellte Burschen hin und wieder vom Rochus befallen werden.

Fresspäckli als Trostspender sind deshalb in der RS immer willkommen. Denn sie bringen Abwechslung in den Menüplan. Doch wie steht's mit der geistigen Nahrung?

Das beste Mittel gegen eine miese Stimmung ist und bleibt eine witzige, mit viel Humor gewürzte Erfrischung: Der Nebelspalter sorgt selbst an trübsten RS-Tagen für Heiterkeit und Frohsinn.

Ein RS-Abonnement des Nebelspalters kostet nur 25 Franken. 17 Mal spendet es Freude und gute Laune. Damit auch Ihr Sohn, Bruder, Enkel, Göttibub, Freund, Schatz, Lehrling, Arbeitskollege oder Vereinskamerad während der RS etwas zu lachen hat.



17 Mal gute Laune in der RS. Dank eines Nebelspalter-Abonnements für nur 25 Franken.



Wenn Ihnen bereits jemand die aufgeklebte Bestellkarte weggeschnappt hat, benützen Sie einfach den nebenstehenden Bestellschein.

Ausschneiden und einsenden an:

Nebelspalter Verlag 9400 Rorschach

Bestellschein für RS-Abonnement

Frau/Frl./Herr Name, Vorname	
Ivame, vomanie	
Strasse	
PLZ, Ort	
bestellt ein RS-Abonnement fü	r 17 Wochen zum Sonderpreis von Fr. 25.—
Beginn am	Für dieses Abonnement erhalte ich eine Rechnung mit Einzahlungsschein.
Vorläufige Lieferadresse* (Ger	mäss Aufgebot)
Rekr	
Experience has a light of the control of the contro	TO THE TOTAL STATE OF THE TOTAL
PLZ, Ort	
* Feldpostadresse bitte sofort	nach Bekanntwerden an den Verlag weiterleiten!
RS-Abonnemente sind befriste	t. Gewünschte Verlängerungen an die Privatadresse bitte

«Nämed mer aa, Kanonier Müller, Sie bewached es Munitionsdepot, und s Depot flüügt i dLuft. Was mached Sie?»

«Vorsichtshalber gib ich en Warnschuss ab, dänn tramplet niemert drii.»

Die rüstige Dame in der Kaserne: «Grüezi, min Enkel macht doo Dienscht, Müller heisst er, Kari Müller, und ich wett em gschwind ...» «Moment, Kari Müller händ Sie gseit? Dää isch nid doo, er hätt zwei Tag Urlaub gnoo, er isch a Ihrer Beerdigung.»

Aus dem Soldaten-Witzbüchlein von Fritz Herdi: Haupme, Füsilier Witzig! erschienen im Nebelspalter-Verlag.